NOTE XXXIII.

DREI NEUE CHELONARIUM-ARTEN VON SUMATRA.

BESCHRIEBEN VON

EDM. REITTER.

Die Arten dieser Gattung kommen vorherschend in Central- und Süd-Amerika vor, doch sind in neuerer Zeit auch drei Arten: *Ch. orientale* Reitt. [1], *conspersum* Reitt. [2] und *adspersum* Chevrl. [3] von den grossen Sunda-Inseln und Malakka bekannt geworden, zu denen nun weitere 3 Arten treten, die ich nachfolgend benenne.

1. *Chelonarium unifasciatum*, n. sp.

Oblongo-ovalis, supra niger, dense fulvo-tomentosum, elytrorum fascia lata transversa, extus abbreviata, nigra, nigro pubescens. — Long. 6,2 mm.

N. O. Sumatra: Tandjong Morawa, Serdang.

Länglich oval, gewölbt, schwarz, unten braunschwarz, Beine braunroth, die Füsse und Fühler, letztere bis auf das braune Basalglied, gelbroth. Unten gelb, oben dicht, fast tomentartig, gelb behaart, ausserdem mit langen emporstehenden Haaren. Flügeldecken in der Mitte mit einer breiten, geraden, schwarz behaarten Querbinde, welche den Seitenrand nicht ganz erreicht. Die langen emporgerichteten Haare sind auf Kopf und Halsschild gelb, auf den Flügeldecken schwarz. Durch die dichte tomentartige

---

[1] Notes from the Leyden Museum. Vol. II (1880). p. 43. — Midden-Sumatra. *Coleoptera.* p. 21. — Sumatra (und Borneo).

[2] Notes from the Leyden Museum. Vol. III (1881). p. 73. — Java.

[3] Le Naturaliste. 2me Ann. (1880). p. 261. — Malakka.

Behaarung wird die Sculptur der Oberseite völlig verdeckt. Halsschild flach gewölbt, mit *vollständiger Marginalkante*, der Vorderrand etwas verflacht. Die Schienen mit einigen sehr langen Haaren bewimpert.

Von Dr. B. Hagen in 2 Exemplaren aufgefunden.

2. *Chelonarium fascicolle*, n. sp.

Elongato-ovatum, supra niger, nigro-pubescens, pube albida fasciis transversis duabus formantibus, prima in thorace angusta, postice sublobata, altera in elytris latissima, prope suturam antice maculatim interrupta, ornatis; tibiis intermediis extrorsum fortiter, posticis leviter sinuatis. — Long. 5 mm.

N. O. Sumatra: Tandjong Morawa, Serdang.

Lang oval, etwas gewölbt, oben schwarz, und spärlich, an der Spitze dichter, schwarz behaart, ausserdem mit emporstehenden längeren Haaren besetzt, welche ebenfalls schwarz, nur am Seitenrande der Flügeldecken weiss gefärbt sind. Halsschild mit einer schmalen, dicht hinter der Mitte gelegenen Querbinde, welche sich hinten beiderseits und gegen das Schildchen erweitert, und aus dicht gestellten, anliegenden, weissen Haaren besteht. Die Flügeldecken zeigen ebenfalls eine sehr breite, den grössten Theil der Scheibe einnehmende, weisse Haarbinde, die vorne an der Naht durch dunkle makelartige Flecken unterbrochen wird. Kopf fast kahl, dicht punktirt. Halsschild halb-elliptisch, dicht, die Seiten noch dichter punktirt, ohne Seitenrandkante. Schildchen mit weissen Haaren wenig dicht besetzt. Flügeldecken feiner als das Halsschild, ziemlich dicht, gegen die Spitze noch feiner und dichter punktirt; Humeralbeule vortretend. Unterseite braunschwarz, spärlich gelb behaart, überall deutlich punktirt, Beine rostbraun, die Fühler, mit Ausnahme des ersten langen Gliedes, und die Tarsen gelbroth. Mittelschienen an der Aussenseite deutlich, die Hinterschienen schwächer ausgerandet; sie haben ihre grösste Breite im oberen Drittel und verschmälern sich gegen die Spitze.

Ein einzelnes Stück von Dr. B. Hagen gefunden.

3. *Chelonarium irroratum*, n. sp.

Lato-ovalis, convexum, supra nigrum, pube brevi depressa nigra albidaque variegatim vestitum. — Long. 5 mm.

N. O. Sumatra: Tandjong Morawa, Serdang (Dr. B. Hagen), Medan, Deli (W. Dates), Deli (J. A. N. Schagen van Leeuwen).

Oval, oben und unten gewölbt, schwarz, oben fein, wenig dicht, anliegend schwarz und weiss, fleckig behaart, ausserdem mit emporgehobenen dunkel braunen, längeren Haaren besetzt. Kopf dicht punktirt. Halsschild kurz, an den Seiten dicht, in der Mitte spärlich punktirt, Basalrand gekerbt, Seitenrand ohne Kante. Schildchen glatt. Flügeldecken dicht und seicht punktirt, mit deutlichen Schulterbeule. Unterseite überall dicht punktirt, schwarz, gelb behaart, Beine dunkelbraun, die Füsse und Fühler, letztere mit Ausnahme des ersten Gliedes, gelbroth. Schienen einfach.

3 Stücke.